

Als Refi neue Unterrichtsmethoden einführen?

Beitrag von „Melosine“ vom 7. November 2003 20:36

Danke für eure Antworten! Ich hab wohl den Eindruck erweckt, sämtliche Methoden der "Alten" kritisieren zu wollen. Wenn man das hier schon so auffasst, sollte ich in der Praxis wohl noch vorsichtiger mit solchen Äußerungen sein!

Jedenfalls geht es mir wirklich nicht darum, das gesamte Schusystem in einer Woche zu reformieren.

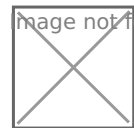
Vielmehr Sorge ich mich, wie ich Theorie und Praxis verzahnen soll, ohne mich zu verbiegen oder die "Alten" gegen mich aufzubringen, bzw. Neues so einzuführen, dass die SuS es auch annehmen (da ungewohnt).

Ich bin mir auch gar nicht sicher, dass der "neue" Unterricht so viel mehr Zeit braucht, als Frontalunterricht.

Für mich ist immerhin alles neu, warum also das Schlechtere lernen?

Freies Schreiben, etc. kenne ich wenigstens aus der Uni und den Praktika.

Habe am Montag schon einen ganzen Vertretungstag, vielleicht mache ich mir deswegen jetzt schon solche Gedanken.



Das mit dem "sich selber verheizen" hat mir jetzt aber doch zu denken gegeben...

Meint ihr, ich sollte mich jetzt noch nicht so in Vorbereitungen stürzen? Rächt sich das irgendwann?

Ich hab so viele Ideen, die ich gerne umsetzen würde...

Denkend, Melosine